

Name der Gesellschaft
K. K. a pr. Dampfmühlen-Actein-Gesellschaft.

会社名
国王陛下認可私立蒸気製粉株式会社

設立年月日（決算報告記載の設立年（月日））
記載なし

掲載文献
Extra-Beilage der „Berliner Börsen-Zeitung“ von 1871
(Die Deutschen und Oesterreichischen Aktien-Gesellschaften
und Commandit-Gesellschaften auf Aktien), SS.349-350.

ファイル名
1870349-350KDAG.PDF

Sofienbad-Actien-Gesellschaft.

Capital.
441,000 Fl. Ö. W. in Stücken à 500 Fl. O.-M.

Direction.
Dr. Eitz.
Dr. Stajella.
Dr. Leigum.
Max Mayer.

Verwaltungsrath.
Dr. E. Gredler, Präsident.

(Nähere Mittheilungen über diese Gesellschaft sind uns nicht vorgegangen.)

Heilbad Pyrawarth-Actien-Gesellschaft.

Capital.
110,000 Fl. Ö. W. in Stücken à 500 Fl.

Direction.
Dr. Kunzeold.
Dr. Carl Ed. von Patruben.
Carl Sternklotz.
Dr. Wilhelm Pöbler, Local-Director in Pyrawarth.

Verwaltungsrath.
Dr. E. Kraus, Präsident.
Dr. Löschel, Vice-Präsident.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch zwei Mitglieder der Direction gezeichnet.

(Näheres über diese Gesellschaft haben wir nicht in Erfahrung bringen können.)

K. K. a. pr. Dampfmühlen-Actien-Gesellschaft.

Capital.
Stamm-Actien: 3,150 Stück à 500 Fl. Ö. W., worauf insgesamt 1,575,000 Fl. eingezahlt sind.
Prioritäts-Obligations: 315,000 Fl. in Stücken von 100 Fl. à 6%.

Direction.
J. J. Täschler, Director.

Verwaltungsrath.
Dr. Franz Schmitt, Präsident.
Eduard Bischof.
Bodolf Elkeser.
F. A. Engl.
Gustav Figdor.
Franz Freiherr von Sommerburg.
Leo Wolf.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch zwei Verwaltungsraths-Mitglieder gezeichnet.

Bilanz am 31. März 1872.

	fl.	kr.
Actien-Gesellschafts-Capital-Conto, für eingezahltes Actien-Capital laut § 4 der Statuten repräsentirt durch 3150 Stück Actien, Oesterr. Währ. à fl. 500 Nominalwerth	1575000	—
Ertrag-Conto, für im Umlaufe befindliche Gesellschaftsaccepte	73687	60
K. K. priv. Oesterr. Hypotheken-Bank, für deren hypothekirte Forderung ursprünglich fl. 120000. — abzüglich 3 Raten Capitals-Rückzahlung 2291 61	117708	39
Erste Oesterr. Sparcassa, für deren hypothekirte Restforderung	44695	—
H. H. Goldschmidt in Frankfurt a. M., für dessen Guthaben per 31. März 1872 zum Course von fl. 100 Bödd. = fl. 92 Oesterr. Währ.	3680	55
Liquidations-Pensionsfond, für diesen Conto durch Regulirung des Pensionsfonds für zwei ältere Bedienstete der Dampfmühle verbliebene, im Depot der Gesellschaft befindliche 24 Dampfmühl Actien à fl. 200 per Stück angenommen	4800	—
Arbeiter-Unterstützungsfond, für diesen Conto durch Regulirung des Pensionsfonds zugeschriebene 14 Stück im Depot der Gesellschaft befindliche Dampfmühl-Actien à fl. 200 per Stück fl. 2800. — Ferner bei der Gesellschaft eintragend angelegtes Conto-Corrent-Guthaben bis heute 7805 01	10605	01
Beamten-Unterstützungsfond, für diesen Conto durch Regulirung des Pensionsfonds zugeschriebene 11 Stück Dampfmühl-Actien à fl. 200 fl. 2200. — Ferner bei der Gesellschaft eintragend angelegtes Conto-Corrent-Guthaben bis heute 318 77	2418	77
Mitkranken-Unterstützungsfond, für den Kranken-Cassa-Vereinsmitgliedern gebührenden, bei der Gesellschaft eintragend angelegten Fond	3188	90
Actien-Dividenden-Conto, für seit dem Jahre 1866 unbehobene Dividenden	2256	25
	1631020	47

	fl.	kr.
Actien.		
Grundguthums-Conto.		
Alter Bestand an Grundguthum fl. 61480 72		
Im Jahre 1869 acquirirter Grund 17679 42		79160 14
Mühlgebäude-Conto		919491 18
Maschinen- und Mühleinrichtungs-Conto		191818 18
Vorstande 3 Werthansätze:		
Grundguthums-Conto, alter Bestand fl. 61480 72		
Mühlgebäude-Conto 919491 18		
Maschinen- und Mühleinrichtungs-Conto 195637 18		
zusammen fl. 117788 50		
bilden jenen Realwerth, welcher in der Bilanz vom 31. März 1865 aufgeführt erscheint und von welchem zusätzlich das neu acquirirte Grundstück 17679 42		
zusammen fl. 117788 50		
sowie abzüglich Erlöse aus der auf Maschinen- und Mühleinrichtungs-Conto gebührenden alten Kesselanlage 4319. —		
fl. 117359 50		
Im Sinne des § 44 der Statuten eine Abschreibung nicht stattfindet.		
Gebäude-Conto nuovo, hievon sind statutengemäß abgeschrieben 2% mit fl. 525 82		25765 68
Maschinen-Conto nuovo fl. 71010 51		
hievon sind statutengemäß abgeschrieben 5% mit fl. 3550 50		
und kommt ferner in Abzug der Erlöse für die auf diesen Conto gebührende alte Kesselanlage 4614 45 8164 95 ¹		69845 56
Gebäude-Conto vom Jahre 1870, hievon sind statutengemäß abgeschrieben 2% mit fl. 7 74		61140 07
Maschinen-Conto vom Jahre 1870, hievon sind statutengemäß abgeschrieben 5% mit 3446 95		67879 19
Sack-Conto für vorhandene Säcke laut Inventar:		
2288 St. neue Säcke für 280 Pfd. Engl. Gewicht à 70 kr. 1601 60		
51699 Doppelctr.-u. 1½ Wien. Ctr.-Säcke à 60 81619 40		
10809 Säcke 450 5404 50		
36866 div. Mahlproduct- u. Fruchtsäcke à 40 14746 40		
diese 102663 St. Säcke liegen in der Mühle und in den Mühlmagazinen		58371 90
Material- und Requisition-Conto für vorhandene Material-Vorräthe, Einrichtungs-Gegenstände, Requisitionen und Werkzeuge		18501 26
Brennmaterial-Conto für vorrätthige:		
19000 Wiener Centner Preussische „Königshütte“-Steinbohlen à 71½ kr.		8580 —
Unkosten-Conto, für geleistete Zahlungen im Vorhinein:		
Assecuranz-Prämien vom 18. Nov. 1871 bis 18. Nov. 1872 fl. 7862 45		
abgelaufen 4½ Monate bis Ende März 1871 2948 40 fl. 4914 05 ¹		
Zahlung an die I. Oesterr. Sparcassa 6% Zinsen vom 1. April 1872 bis Ende Juni 1872 669 37		
Tilgungsquote des Anlehens bei der K. K. priv. Oesterr. Hypotheken-Bank vom 1. April 1872 bis 1. Octbr. 1872 404 34 ¹		
Anticipativzinsen an dieselbe für den Zeitraum vom 1. April 1872 bis 1. Octbr. 1872 3418 54		
Stempelgebühr bei vorstehender Zahlung 15. —		
Zahlung der Erwerbsteuer, betreffend die Zeit vom 1. April 1872 bis 30. Juni 1872 647 28		
Vorrath an Brennöl, Hafer, Holz etc. 217 81		10281 44
Fettwaren-Conto für Vorrath an Schmelzöl		928 52
Effecten-Conto für 16 Stück Dampfmühl-Actien à 300 fl.		3200 —
Mehl-Conto für Vorrath von Mahlproducten:		
auf den auswärtigen Absatzplätzen die Preisanätze auf Basis von fl. 6. 50 per Zoll-Centner Weizen, Cours Ö. W. fl. 92 = Bödd. W. fl. 100 5226 ²⁰ /100 Wiener Centner in der Mühle und deren Magazine 711		
zusammen 5937²⁰/100 Wiener Centner		66258 84
Cassa-Conto für vorhandene Baarschaft		890 17
Cambio Conto für disponible Gelder		54000 —
Wechsel-Conto für im Portefeuille befindliche fremde Wechsel 100 fl. Bödd. = 92 fl. Oesterr.		1749 29
Conto pro Tutti für Gesamtbetrag der Ausserstände für Mahlproducte, die ausländischen berechnet zu dem niedrigen Course von 82 fl. = 100 fl. Bödd resp. in diesem Verhältnisse		101801 10
K. K. Finanz-Bezirks-Direction für von derselben zu leistende Verzehrungssteuer-Restitution für im Monat März ausserhalb des Verzehrungssteuer-Rayons ausgeführte Mahlproducte		2060 79
Ebenfurter Rollgersten-Fabrik für Kaufschillinggerst für die ihr verkaufte Neufelder Mühle		4328 81
Norbert Marcher, Gross-Enzersdorf, Restschuld für die ihm verkaufte Realität		5000 —
Anton Mayer, Heiligenstadt, Kaufschillinggerst für die ihm verkaufte Realität		500 —
Unterstützungs- und Pensions-Effecten-Conto für gegenüber den in nebenstehender Passiva eingetragenem und in der Dampfmühl-Cassa deponirten 49 Stück Dampfmühl-Actien durch Regulirung des vormalig bestandenen Pensionsfond-Conto, nämlich:		
14 Stück dem Arbeiter-Unterstützungsfond, 24 Liquidations-Pensionsfond, 11 Beamten-Unterstützungsfond, 49 Stück zusammen à fl. 300 per Stück angenommen		9800 —
Anlehens-Amortisations-Conto für successive bis zum Jahre 1900 zu tilgende Quoten, entstanden durch Aufnahme des Anlehens bei der K. K. priv. Oesterr. Hypotheken-Bank ursprünglich fl. 15600. — abzüglich bezahlte 3 Tilgungs-Quoten 1221 15		14378 85
Gewinn- und Verlust-Conto für sich ergebenden Verlust pro 1868 fl. 401602. — für Verlust in der Zeit vom 1. April 1869 bis 31. März 1870 49500. — 1. 1871 81. 1872 86700. —		540800 —
		1591020 47

Wien.

Gewinn- und Verlust-Conto für das Betriebs-Jahr vom 1. April 1871 bis 31. März 1872.

	fl	kr	fl	kr
An Unkosten-Conto für Betrag der Spesen vom 1. April 1871 bis heute	104561	88		
als: Löhnungen	77634	44		
Werkstandhaltung	12509	74		
Feuer-Assurances	8515	40		
Beluchtung	3082	87		
Instandhaltung u. Ausstattung der Säcke	3619	46		
Comptoir-Unkosten, als: Geschäftsbücher, Drucksorten, Schreibmaterialien, Stempel, Briefmarken u. Porto;	2846	29		
Zeitungs-Inserte und Pränumerationen, Musterausstattungen				
Beheizung der Locale	1853	68		
fl. 104561. 88				
Brennmaterial-Conto für verbrauchtes Brennmaterial	45782	88		
Fettwaaren-Conto, für verbrauchtes Schmieröl, Unschlitt und Kammfett	2450	66		
Material- und Requisition-Conto, für Verbrauch an Materialien	190	56		
Steuer-Conto für gezahlte Steuern	7645	17		
In diesem Betrage figuriren die per Unkosten-Conto-Inventar aufgeführten fl. 647. 33 Erwerbsteuer für die Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1872.				
Gebäude-Conto nuovo für statutenmäßige Abschreibung 2% von fl. 26291. 50	525	82		
Maschinen-Conto nuovo, für statutenmäßige Abschreibung 5% von fl. 71010. 51	355			
Gebäude-Conto vom Jahre 1870, für statutenmäßige Abschreibung 2% pro anno von fl. 62887. 81	1247	74		
Maschinen-Conto vom Jahre 1870, für statutenmäßige Abschreibung à 5% pro anno von fl. 70925. 44	3546	35	169450	91
fl. 169.450. 91 Gesamtspeisen bei einer Vermahlung in der Zeit vom 1. April 1871 bis 31. März 1872 von 270705 Zoll-Centner Weizen ergeben durchschnittlich 62 ⁰⁰ / ₁₀₀ kr. Spesen per Zollocntner Vermahlung, incl. 16 ⁰⁰ / ₁₀₀ kr. Brennstoffspesen, welche Durchschnittsspesen sich laut vorangegangener Bohbilansen auf die einzelnen drei Vermahlungs-Serien folgender Weise vertheilen, und zwar vom 1. April bis 31. Juli 1871 von 140000 Zoll-Centner betragen bei permanenter Vermahlung die Spesen 50 kr. incl. 154 kr. Brennstoff, sodann vom 1. August bis Ende December 1871 bei unterbrochener Vermahlung von 115705 Zoll Centner 62 ¹ / ₂ kr., incl. 16 ¹ / ₂ kr. und endlich vom 1. Januar bis 31. März 1872, während welchen Zeitraums nur der Versuch einer Vermahlung von 15000 Zoll-Centner gemacht wurde, fl. 1. 85, incl. 28 ¹ / ₂ kr., Alles per Zoll-Centner Weizen-Vermahlung.				
Verzehrungsteuer-Conto, an gezahlte Verzehrungs-Steuer von innerhalb der Linien Wiens abgesetzten Mahlproducten vom 1. April 1871 bis heute	20446	82		
und entfallende Verzehrungsteuer auf in der Mühle lagernde 711 Wiener Centner Mahlproducte à 51 kr.	862	61	20808	98
Conto pro Tutti, für abgeschriebene Forderungen			10074	66
			20882	150
Per Mehl-Conto für Bruttogewinn auf diesem Conto			111558	50
Interessen-Conto, für 1871er Juli-Coupons von 16 Dampfmühl-Actien			176	—
Reservefond-Conto, für Uebertrag des Reservefonds, beziehungsweise verfallener nicht eingelöster Dampfmühl-Actien-Coupons, und zwar laut vorjähriger Bilanzen 7 Stück Coupons à fl. 12. 50 vom Jahre 1864	87	50		
und 86 Stück à fl. 12. 50 vom Jahre 1865	450	—	587	50
Gewinn- und Verlust-Conto, vorgetragerener Gewinn vom Geschäftsjahre 1870/71			1862	50
Bilanz-Conto, für in der Zeit vom 1. April 1871 bis heute sich ergebenden Verlust			88700	—
			206354	50

Actien-Gesellschaft der K. K. priv. Baumwoll-Feinspinn-Fabrik in Trumau und Marienthal.

Capital.
1,320,000 Fl. Ö. W. in 120 Stücken à 11,000 Fl.

Direction.
Vincent Müller von Aichholz.
Dr. Friedrich Ludwig Ells.
Georg Krauss.
Wilhelm Specht, Director in Wien.
Gottlieb Hagemmacher, technischer Director in Trumau.

(Ueber die finanzielle Lage dieser Gesellschaft sind uns nähere Mittheilungen nicht zugegangen.)

Wien.

Actien-Gesellschaft für transportable Brunnen- und Wasserleitungen.

Capital.
1,000,000 Fl. Ö. W. in Stücken à 200 Fl.

Direction.
Eugen Seifmann.

Verwaltungsrath.
K. Jenay, Präsident.
Josef Gauss, Vice-Präsident.
Max Lustig, Vice-Präsident.
Leopold Blühdorn.
Josef Schulhof.
Gustav Grünbaum.
Leopold Abeles.

(Auch über diese Gesellschaft haben wir Näheres nicht in Erfahrung bringen können.)

Actien-Gesellschaft für orst-Industrie.

Capital.
12,000,000 Fl. Ö. W., wovon 4,000,000 Fl. in Stücken à 200 Fl. emittirt sind.

Direction.
J. B. Bettelheim, Central-Director.
Wilhelm Freiherr von Berg, Forst-Director.

Verwaltungsrath.
Anton Fürst Palfy ab Erdöb, Präsident.
Gustav von Biedermann, Vice-Präsident.
Adolf Baisardorf, Vice-Präsident.
Charles Gotsch.
Josef Herzfeld.
Paul von Lászko.
Dr. Adolf Neustadt.
Josef Pfeifer.
Moritz Wahrmann.
S. L. Spitzer.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch zwei Verwaltungsraths-Mitglieder oder einen Verwaltungsrath und dem Central-Director gezeichnet

Die im ersten Geschäftsjahre vom 1. Mai 1869 bis 31. Mai 1870 zur Vertheilung gelangte Dividende betrug 12 Fl. per Actie, was einer 10% Jahresverzinsung des einbezahlten Actien-Capitals entspricht — Auf die zweite mit Ende December 1871 zum Abschluss gelangte Geschäftsperiode wurde bereits eine Dividenden-Abchlagszahlung von 14 Fl. per Actie geleistet; die diesfällige Super-Dividende wird von der am 28. Mai 1872 stattfindenden General-Versammlung bestimmt werden.
(Der Rechnungs-Abschluss ist uns nicht zugegangen.)

Actien-Gesellschaft der K. K. priv. W. Knepper'schen Bunt-Papier- und Oberwaltersdorfer Maschinen-Fabriken.

Capital.
1,000,000 Fl. Ö. W. in Stücken à 1000 Fl., wovon 810,000 Fl. emittirt sind.

Direction.
Bernhard Rieger, Betriebs Director.

Verwaltungsrath.
Franz Ritter von Wertheim, Präsident.
Wilhelm Frankl, Vice-Präsident.
Josef Reichle.
Theodor Reiche.
Carl Friedrich Mayer.
Julius Ludwig Arnstein.
Eduard Leon.

Die Firma wird rechtsverbindlich von je zwei Verwaltungsraths-Mitgliedern, oder einem Verwaltungsraths-Mitgliede und dem Betriebs-Director gezeichnet.